

newsletter comp.ASS

LSB - Nr. 46

Infos aus dem Upgrade KOM 19-I eingespielt am 30.08.2019

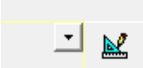
Inhaltsverzeichnis

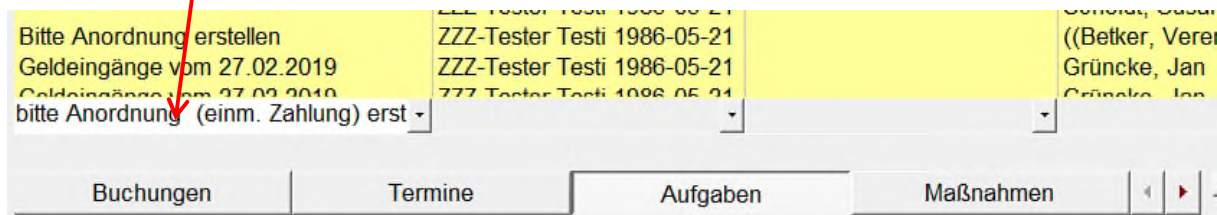
1. Allgemeine Programmfunktionalität.....	3
1.1. Mehrfachfilterung mit rotem Ausrufezeichen in den gelben Übersichten.....	3
2. Termin	4
2.1. Gefilterte Ansicht der Aufgabenübersicht als Übersicht (Bericht und Excel) bereitgestellt	4
3. Aufgaben	4
3.1. Im Terminer Aufgaben auf 100 stellen können.....	4
4. Person.....	5
4.1 Hinweis beim Beenden einer BG-Beziehung bzgl. offener Buchungen.....	5
4.2 Anzeige Firmenname im Adressregister-Auswahlrollbalken	6
5. Antrag	6
5.1 Geldleistungsmaßnahme bei Folgeantrag.....	6
5.2 Verhalten beim Ändern des Hakens BG-Mitglied	7
5.3 Kindergeldnummer – Feld im Antrag geschaffen.....	8
6. Berechnungen, die neu angelegt oder geändert wurden:	9
7. Sonstiges.....	9
7.1 Berechnungen Kinder unter 25 Jahren – Abgrenzung HV/Mischregelsatz	9
7.2 DQM - Bezugsfertigkeit (Baujahr) und Wohnungsgröße ist in der LSB nicht eingetragen.....	9
7.3 Eingabe zusätzliche Personen zur Miete	10
8. Neue oder aktualisierte Anleitungen im Intranet:	10
9. Fehler, die behoben worden sind:	10
10. weiterhin vorhandene, bereits an prosozial gemeldete Fehler:	10

1. Allgemeine Programmfunktionalität

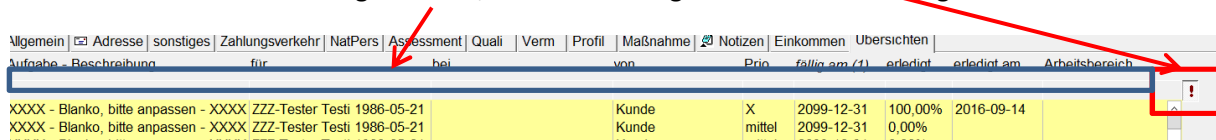
1.1. Mehrfachfilterung mit rotem Ausrufezeichen in den gelben Übersichten

Die Filterfunktion der gelben Übersichten wurde überarbeitet. Es besteht jetzt die Möglichkeit mit **einer** Filterung oder mit **mehreren** Filterungen zu arbeiten. Wichtig ist, dass einmalig der Design-

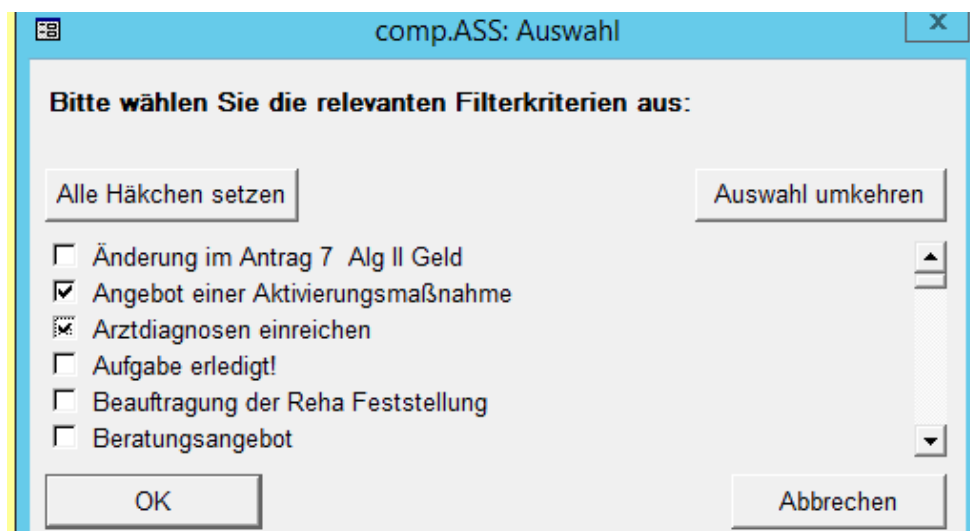
Modus  geöffnet und geschlossen wird, damit alle Funktionen aktiviert sind. Wie üblich kann mit dem Filter in jeder Übersichtskarte gefiltert werden und der Filter mit einem Doppelklick in das Feld wieder aufgehoben werden.



Die Mehrfachfilterung können Sie über das rote Ausrufezeichen am rechten Rand Ein- bzw. Ausschalten. Ist der Filter eingeschaltet, so ist über der gelben Übersicht eine graue Zeile zu sehen



Mit einem Klick in die graue Zeile öffnet sich ein Fenster mit den Filterkriterien die von Ihnen ausgewählt werden können. Mit Auswahl umkehren sind alle Merker entfernt und können individuell gesetzt werden.



Nachdem die Auswahl mit OK bestätigt wird sieht man, dass der Filter aktiv ist. Je nach Anzahl der Einträge die Durchsucht werden müssen kann es etwas dauern, bis die Filterung erfolgt ist.

Ergebnis der gefilterten Aufgaben:

Allgemein	Adresse	sonstiges	Zahlungsverkehr	NatPers	Assessment	Quali	Verm	Profil	Maßnahme	Notizen	Einkommen	Übersichten	
Aufgabe - Beschreibung	für	bei	von	Prio	fällig am (1)	erledigt	erledigt am	A					
Filter aktiv													
Arztdiagnosen einreichen				X	2013-02-28	100,00%	2013-03-26						
Angebot einer Aktivierungsmaßnahme				mittel		100,00%	2012-01-03						

2. Termin

2.1. Gefilterte Ansicht der Aufgabenübersicht als Übersicht (Bericht und Excel) bereitgestellt

Für die Aufgabenliste auf dem Startbildschirm (Terminer) wurde die Möglichkeit geschaffen den Ausdruck der Übersicht als Bericht oder als Excel zu erzeugen.

The screenshot shows the 'Terminer' interface. On the left, there is a calendar view for July 2019. The main area displays a list of tasks under the heading 'Aufgaben von Schwarz, Sabine'. A red box highlights the 'Übersicht' icon in the task list. A dialog box titled 'Seitenansicht der Aufgabenliste' is open, asking the user to select a view: 'Übersicht (Bericht)' or 'Übersicht (Excel)'. A red arrow points from the text 'Übersicht (Excel)' to the 'Übersicht (Excel)' button in the dialog box.

3. Aufgaben

3.1. Im Terminer Aufgaben auf 100 stellen können

In der Aufgabenliste des Terminers können die Aufgaben jetzt über einen Doppelklick auf „erledigt“ bzw. 100 % gestellt werden. Das Aufgabenformular muss dazu nicht mehr geöffnet werden. Der gelbe Rahmen des „ok“ Feldes weist auf die Doppelklickfunktion hin. Für Sammelaufgaben läuft die gewohnte Prüfung und Aktualisierungsroutine analog zum Aufgabenformular. Für gesperrte Aufgaben ist die Doppelklickfunktion nicht verfügbar.

19 Echt-Monatssollste
22 Passiv-Freigabe 5
23 Monats- und Aktiv-
25 Passiv-Freigabe 5
29 Passiv-Freigabe 5
30 Aktiv-Freigabe

26. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.
27. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.
28. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14.
29. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21.
30. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.
31. 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4.

09:00 Freigabe der "AKTIVEN" Landkreis
09:00 Zahlungen bis 9:00 Uhr Göttingen
* 00:00
00:00

Aufgaben von Schwarz, Sabine

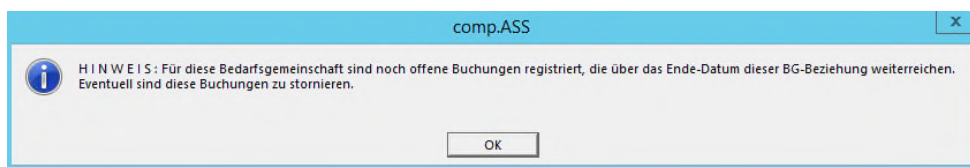
ok	Pr	Termin	Kurzbeschreibung	f
1	x	19-02-04	Sammelaufrage Datenabgleich St	Landkreis Gö
1		19-04-02	Sammelaufrage Datenabgleich St	Landkreis Gö
2	x	16-10-24	Übersichten für die LSB - Was fi	ZZZ-Tester Te
2	x	16-11-01	Überweisungstext in den Berechni	Landkreis Gö
2	x	17-03-20	Auswertung mit Altersübergängen	Landkreis Gö
2	x	17-07-12	Löschung von Bescheidaten in F	Landkreis Gö

4. Person

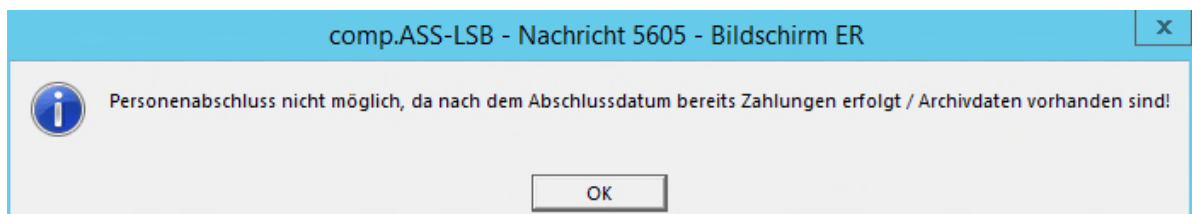
4.1 Hinweis beim Beenden einer BG-Beziehung bzgl. offener Buchungen

Wenn eine Bedarfsgemeinschaftsbeziehung beendet wird und noch gleichzeitig Buchungen vorhanden sind, die über das Ende-Datum der BG-Beziehung weiterreichen (außer Buchungen mit dem Status „storniert“), erfolgt jetzt ein Hinweis, dass noch Buchungen vorhanden sind.

Hinweis bei Beendigung der Beziehungen



Hinweis beim Personenabschluss, wenn der Merker für „Beendigung Beziehungen“ gesetzt ist.



Somit müssen erst die Buchungen entweder zur Auszahlung gebracht oder storniert werden, je nach Fallkonstellation. Bei einer Stornierung, die nicht mehr über den Fibu-Admin vorgenommen werden kann ist die Rechenstelle per Aufgabe um die Stornierung zu bitten, erst danach kann mit dem Personenabschluss fortgefahren werden.

Ist die Buchung gerade erst veranlasst worden, so ist der nächste Freigabe Termin der Rechenstelle abzuwarten, damit die Buchung von „bewilligt“ auf „angewiesen“ umgestellt wird.

4.2 Anzeige Firmenname im Adressregister-Auswahlrollbalken

Im Fall von juristischen Personen ist es hilfreich, wenn der Firmenname im Adress-Register sichtbar ist. In der Anzeige des Rollbalkens sieht man in Tabellenform, welche Anschriften für die juristische Person noch aktuell hinterlegt sind und welche nicht mehr gültig sind. Mit einem Klick auf eine Adresse im Rollbalken wird diese im Adressregister angezeigt.

Adresse für Briefverkehr: **gesperrt**

ADMIN Ab: 2013-09-03 Bis:

LKAdmin, System

AOK Niedersachsen
Hildesheimer Str. 273
30519 Hannover

Briefanrede: Standard Post
Sehr geehrte Damen und Herren,

Straße/HausNr/Zus: Hildesheimer Str. 273
Nation/PLZ/Ort/Ortsteil: DEU 30519 Hannover
GPS-Daten Lg/Bg: 9,71667 52,36670

Adresse 1 von 20
AOK Niedersachsen

Rollbalken öffnen, mit Klick auf Zeile, wird die Anschrift komplett eingeblendet

AOK Niedersachsen	Hildesheimer Str. 273	Standard	P	03.09.2013	
AOK Krankenkasse freiw.		Standard	P	26.11.2013	16.12.2016
AOK - Die Gesundheitsk	GFB Personal und Res	Standard	P	01.11.2005	16.12.2016
AOK-Die Gesundheitska	SZ Northeim	Adresse	P	05.05.2017	
AOK Niedersachsen	Schloßplatz 11 - 12	Adresse	S	02.05.2016	
AOK Niedersachsen		Northeim	S	26.04.2016	
IKK Niedersachsen (Ost	!!! nicht verwenden !!!	Adresse	P	23.10.2015	
AOK		Adresse	S	25.02.2009	
AOK Niedersachsen		Adresse	P	15.09.2008	
AOK		Adresse	S	01.11.2005	
AOK		Adresse	S	01.11.2005	
IKK Niedersachsen	Frau Bank	Adresse	P	22.01.2009	20.06.2018
IKK Niedersachsen		Adresse	P	01.11.2005	20.06.2018
Innungskrankenkasse N		Adresse	P	01.11.2005	20.06.2018
!!! nicht verwenden !!!	IKK Herrenstraße 9	Post1	P	01.11.2005	20.06.2018
IKK Niedersachsen (Ers		Adresse	P	01.11.2005	20.06.2018

5. Antrag

5.1 Geldleistungsmaßnahme bei Folgeantrag

Wird ein Folgeantrag angelegt, der nicht lückenlos an den vorherigen Zeitraum anschließt, wurden bisher die Daten für den Folgezeitraum zwar an die LSB übergeben; es wurden jedoch weder die bestehenden Geldleistungsmaßnahmen verlängert noch eine neue Geldleistungsmaßnahme für die jeweiligen Mitglieder der BG angelegt. Es wurde bisher nur eine Fehlermeldung ausgegeben, dass die Geldleistungsmaßnahme nicht aktualisiert werden konnte. Dies wurde nun korrigiert.

5.2 Verhalten beim Ändern des Hakens BG-Mitglied

Linus Mustermann ist über den Antrag als BG Mitglied erfasst.

Eine Geldleistungsmaßnahme wurde angelegt.

Person Mustermann Linus 1980-05-22

erwerbsunfähig

Handlungsstrategie:

Kunden-Nr. BA: 165K207269

Az ext: 75007872

03 Personenblatt Mustermann Linus 1980-05-22

letzte Änderung am: 2019-07-30 14:26

1 Person | 2 Eink | 3 Mehrbedarf | 4 Anspr. g. Dritte | 5 Alg. Wohngeld | 5 andere Leistungen | 6 Lebenslauf | 6 Verm | 6 Quali | 6 Profil | Unterhalt

Mitglied in der BG? ☒

Rentenversicherung:

Versicherungsweig: Rentenpfl. Dt. R.-Vers (früher LVA)

RV-Nr.:

Nr. wurde beantragt: ☐ ja ☒ nein

RV-Nr. beantragen: ☐ ja ☒ nein

Wird in dem Antrag jetzt der Merker BG Mitglied bei Linus entfernt, so wird die Geldleistungsmaßnahme auf storniert gesetzt.

Person Mustermann Linus 1980-05-22

Handlungsstrategie:

Kunden-Nr. BA: 165K207269

Az ext: 75007872

Die Beziehung wird auch von Bedarfsgemeinschaft auf Haushaltsgemeinschaft umgestellt.

AOK Niedersachsen	Mustermann Linus 1980-05-22	Krankenkasse	78999	2	2019-07-01
Landkreis Göttingen	Mustermann Linus 1980-05-22	Haushaltsgem	2	23102BG1452174	2019-07-01

5.3 Kindergeldnummer – Feld im Antrag geschaffen

Die Kindergeldnummer kann zukünftig direkt bei der Erfassung eines Antrages in ein entsprechendes Feld auf dem Personenformular des Antrages für jedes Kind erfasst werden. Die Kindergeldnummer wird dadurch automatisch in den Beziehungen des jeweiligen Kindes als Aktenzeichen gespeichert. Neben den Beziehungen ist es dadurch auch in dem Formular Beziehungen sowie in den AZ Rollbalken der Person ersichtlich und nutzbar.

03 Personenblatt Mustermann Maaxim 1!

1 Person | 2 Eink | 3 Mehrbedarf | 4 Anspr. g. Dritte | 5 Alg. Wohngeld | 5 andere Leistungen | 6 Lebenslauf | 6 Verm | 6 Quali | 6 Profil | Unterhalt

JOBCO - Alle ändern - Schwarz, Sabine

Kunden-Nr. BA: 165K207268
 Anrede: Frau
 Name: Mustermann
 Vorname: Maaxim
 Geburtsdatum:
 Zust. FM:
 Stellung in BG/HG:
 Geburtsname:
 Geburtsort: Göttingen
 Geburtsland: Deutschland
 Familienstand: verheiratet Eheähn.: seit:
 Staatsangehörigkeit: deutsch
 Krankenvers.: privatversichert
 KV bei: Audi BKK
 Versichertennummer: 122

Mitglied in der BG? ☒
Rentenversicherung:
 Versicherungszweig: Rentenpfl. Dt. R.-Vers (früher LVA)
 RV-Nr.:
 Nr. wurde beantragt: ☐ ja ☐ nein
 RV-Nr. beantragen: ☐ ja ☐ nein

Steuerident-Nummer:

Bemerkung:

Angaben Ausländerstatus / Spätaussiedler

Kindergeldnummer: 231FK456789

Bei den Beziehungen

zu:	von:	Kategorie:	Verw. / Kdn-Nr.	Aktenzeichen:	ab:
Audi BKK	Mustermann Maaxim	Krankenkasse	122	3	2019-07-01
Kindergeldkasse	Mustermann Maaxim	Kindergeld		231FK456789	2019-07-30

Und beim AZ ext im Rollbalken:

comp.ASS - [Person - Bediener: Sabine Schwarz / HzaC41123]

Person Mustermann Maaxim 5

SGBII-Akte i. Abschluss nicht arbeitslos / nicht arbeitssuchend

Anrede: Frau
 Titel:
 Name: Mustermann
 Vorname: Maaxim
 Straße: Musterallee 28

Geburtsdatum: 35
 Zust. FM: Pinnecke, Christopher

Handlungsstrategie: Entwickl. (persönlich)
 Kunden-Nr. BA: 165K207268
 Az ext: 75007872

14023338	Geldleistung	Landkreis Göttingen	01.01.2018	30.06.2018
231FK456789	Kindergeld	Kindergeldkasse	30.07.2019	

6. Berechnungen, die neu angelegt oder geändert wurden:

02/074 Kürzung der Leistung immer Monatswert (22.07.2019)

06/612 anrechenb. EK von Haushaltsmitgliedern (04.06.19)

09/052 Verzinsung von Ansprüchen KdU Geldleistungen (22.08.19)

Zusätzlich war es erforderlich durch die Einführung der Freibetragsautomatik einige Berechnungen im Bereich des Einkommens zu verschieben. Eine Gesamtübersicht der aktuellen Berechnungen ist im Intranet auf der Themenseite LSB comp.ASS im „Kasten 4“ Übersichten „Berechnungen HA 7-1 ALG II“ abgelegt.

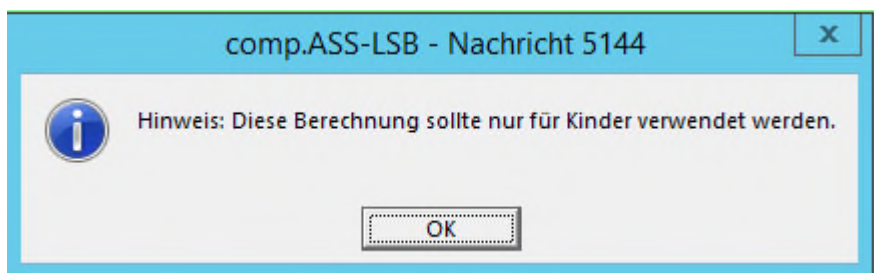
7. Sonstiges

7.1 Berechnungen Kinder unter 25 Jahren – Abgrenzung HV/Mischregelsatz

Aus gegebenem Anlass wird noch einmal auf folgendes hingewiesen:

Wenn Personen **unter 25 Jahren** eine eigene Bedarfsgemeinschaft (ggf. mit Partner/in) bilden und somit den Regelbedarf als Haushaltsvorstand oder den Mischregelbedarf erhalten, dann sind die Einkommensberechnungen für **Über-25-jährige** zu verwenden. Die Berechnungen für Unter-25-jährige sind nur für Kinder in der BG der Eltern zu nutzen.

Werden für die o.g. Personen U25 (Haushaltsvorstand oder Partner/in) Berechnungen aus der Gruppe der U25 genutzt, erscheint dieser Hinweis:



Den Hinweis bitte ernst nehmen und die korrekte Berechnung für Ü25 auswählen.

7.2 DQM - Bezugsfertigkeit (Baujahr) und Wohnungsgröße ist in der LSB nicht eingetragen

Wenn bei der Erfassung eines SGB II Antrages in der Registerkarte „04 KdU 1“ die Felder für Baujahr und Wohnungsgröße ausgefüllt werden, sollte auch die Registerkarte „04 KdU 2“ mit den Kosten der Miete bzw. der Hausbelastungen ausgefüllt werden. Erst dann ist sichergestellt, dass die Werte für Baujahr und Wohnungsgröße auch in die LSB übergeben werden. Hintergrund ist hier, dass in der LSB diese Werte in der Mietberechnung auf der „Unter“-Registerkarte „8 Vermieter/KdU“ abgebildet

werden. Wenn also im Antrag keine KdU Berechnung erfasst wird, wird in der LSB keine Mietberechnung angelegt, folglich ist auch keine Abbildung der „Unter“-Registerkarte „8 Vermieter/KdU“ möglich.

7.3 Eingabe zusätzliche Personen zur Miete

Mit dem Newsletter Nr. 40 vom 09.09.2016 wurde über die Einführung der Registerkarte Vermieter in der KdU-Berechnung informiert. Hier gibt es auch das Feld „zusätzliche Personen Miete“.

In KdU-Auswertungen wird die Beurteilung der Angemessenheit der Wohnung durch den LSB'ler über die Eingabe in den Feldern „Tatsächlicher Betrag“/„Berechnungsbetrag“ vorgenommen. Sind beide Felder gleich eingetragen, erfolgt die Einstufung als angemessen, weichen die Beträge voneinander ab, ist diese nicht angemessen.

Leben somit zusätzliche Personen in der Wohnung, die nicht zur Bedarfsgemeinschaft gehören und auch nicht als Person mit dem Kennzeichen 9 in der LSB eingetragen sind, sind diese zwingend in dem Feld „zusätzliche Personen Miete“ zu erfassen. Eine anteilige Berücksichtigung über den Berechnungsbetrag ist nicht vorzunehmen, da dies zu einem falschen Bild bei den Auswertungen „Angemessenheit der Wohnung“ führt.

8. Neue oder aktualisierte Anleitungen im Intranet:

„-----“

9. Fehler, die behoben worden sind:

Wenn z.B. an E.ON zwei Zahlungen mit unterschiedlichen Empfänger Nr. angelegt sind, z.B. Nr. 517 und 518, so werden diese Zahlungen nicht mehr zusammengefasst sondern als 2 Überweisungen weitergeleitet. Das ist bei E.ON für die Zuordnung wichtig, falls Zahlungen für eine Mahnung/**Sperrung der Stromzufuhr** und für lfd. Abschläge gezahlt werden.

Das gilt auch für Zahlungen an den Landkreis Göttingen.

10. weiterhin vorhandene, bereits an prosozial gemeldete Fehler:

- o Funktion der Tab-Taste in den Feldern mit Datum vonbis
- o Überweisungstext in den Berechnungen wird nicht abgespeichert. wenn z.B. bei einer Nebenkosten-, oder Heizkostenberechnung der Überweisungstext eingepflegt wird, wird dieser nicht abgespeichert, auch wenn es im ersten Moment so aussieht.

Lässt man das Feld allerdings leer, so kommt der Hinweis, dass ein Überweisungstext unbedingt erforderlich ist.

Als Umgehungslösung bitte bei dem Zahlungsempfänger (Funktion FE) auf der Registerkarte "Zahlungsdaten" den Überweisungstext eintragen.

- o Fehler bei Gegenüberstellung Soll/Ist Vergleich
Wenn über den Berechnungsgang mit F2 in der Zeile Monate das „von“ und „bis“ Datum eingetragen und anschließend mit „Ok“ bestätigt wird erhält man einen Soll/Ist Vergleich der angewählten Monate. Diese Übersicht kann mit F6 Drucken ist PV gelegt werden.
Dieser Soll/Ist Vergleich ist bei BG Konstellationen in denen ein freiwilliger/privater KV Beitrag gezahlt wird fehlerhaft. Es werden auch Berechnungsgänge zwischen dem Vergleich mit angezeigt.
Bei anderen BG's stimmt die Darstellung in den Monaten nicht, in denen Personen einen geteilten Personendatensatz haben bzw. erst innerhalb eines Monats in die BG aufgenommen werden (z.B. Zuzug in die BG).
- o Wenn Person 1 einen freiwilligen oder privaten Krankenkassenbeitrag hat und Person 2 nicht Grundsicherungsberechtigt ist, aber eine Einkommensüberschreitung bei dieser Person vorhanden ist, wird das übersteigende Einkommen von Person 2 nicht mindernd bei dem freiwilligen/privaten Krankenkassenbeitrag berücksichtigt. Bitte in diesen Fällen Kontakt mit der LSB Betreuung aufnehmen. Wir helfen bei einer Umgehungslösung.